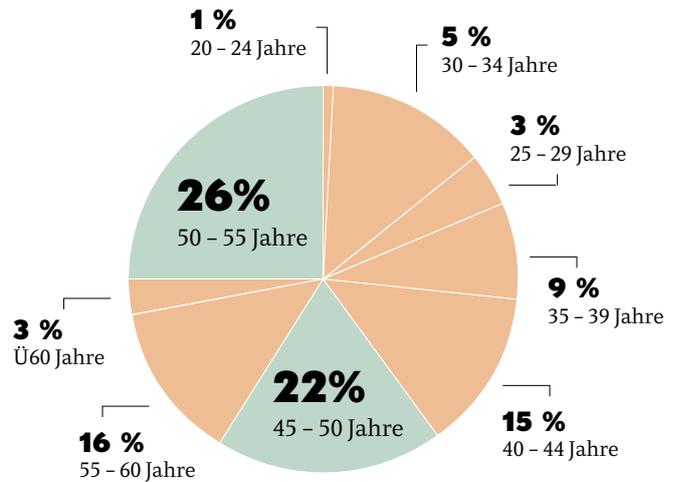


FRAUEN IM MANAGEMENT

An der Studie im Frühjahr 2024 haben 203 Frauen teilgenommen.

Etwa 50 % der Befragten belegten ein ADG Executive Programm. Davon absolvierten 74 % das Programm, um die eigene Kompetenz systematisch auszubauen. 62 % wollten sich fit machen für größere Aufgaben im Unternehmen und immerhin noch 50 % wollten die eigenen Karrierechancen verbessern.

Altersspanne der Teilnehmerinnen



TOP 5 Führungsstil & Überzeugungen

Welche Überzeugungen und Wertvorstellungen haben Frauen im Management in Bezug auf ihre Persönlichkeit und Karriere?



WAS wünschen sich Frauen im Management von Vorständen und Aufsichtsräten?

78 %

wünschen sich die Gewährleistung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Sicherstellung flexiblerer Arbeitszeiten.

71 %

der Befragten wünschen sich, dass vermehrt auf Geschlechtsstereotypen aufmerksam gemacht sowie für eine geschlechtsneutrale Arbeitsatmosphäre gesorgt wird.

Mit freundlicher Unterstützung durch den Themensponsor

Hindernisse & Herausforderungen

34 %



geben an, Schwierigkeiten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu haben.

80 %



sagen, dass Frauen aufgrund traditioneller Rollenerwartungen immer noch hauptsächlich für die Kinderbetreuung verantwortlich sind, was die Teilnahme an mehrtägigen Seminaren erschwert.

** im Privaten*

41 %



haben das Gefühl, in Meetings oder in der Öffentlichkeit weniger sichtbar zu sein als ihre männlichen Kollegen.

NUR 57 %

gehen davon aus, dass Frauen in Zukunft die gleichen Chancen wie Männer haben werden, in Führungspositionen aufzusteigen.

41 %

der Befragten gehen davon aus, schon einmal ein geringeres Gehalt als ihre männlichen Kollegen in ähnlicher Position erhalten zu haben.

77 %

sind der Meinung, dass selbst hochqualifizierte Frauen, trotz vergleichbarer Leistungen mit männlichen Kollegen, nicht in das TOP-Management aufsteigen.

77 %

der Befragten sind der Meinung, dass sie aufgrund (möglicher) Geburten im Alter zwischen 30 und 35 bei der Besetzung guter Positionen übergangen wurden.

** im Unternehmen*

GETEILTE MEINUNG ZUR FRAUENROLLE

Ambivalent wurde die Rolle der Frauen eingestuft. So waren **56 %** der Befragten der Meinung, dass die eigene Geschlechtsidentität die beruflichen Ziele und Motivation **nicht** beeinflusst hat.

Allerdings geben **44 %** an, dass sie im Laufe ihrer Karriere mit geschlechtsspezifischen Herausforderungen oder Diskriminierungen konfrontiert waren.

Heute setzen sich nach eigenen Angaben etwa **64 %** der Befragten für mehr Geschlechtergerechtigkeit ein und fördern Frauen in Führungspositionen.